



INSTALLATION

PREFI MB HERDWÄCHTER 25A

Einführung in die Installation des Prefi Mb Herdwächters

Das Herdwächter-System besteht aus dem Herdwächter-Sensor Prefi MBC und der Abschalteinheit: P402.

Der Herdwächter sorgt für Sicherheit bei vergessenen Kochplatten und Überhitzung von Öl / Fett. Damit das Produkt optimal funktioniert, muss der Herdwächtersensor jederzeit freie Sicht auf die Wärmequelle haben. Der Sensor kommuniziert drahtlos mit der Abschalteinheit hinter dem Herd, wodurch die Stromversorgung des Kochfelds unterbrochen wird, wenn die Temperatur zu hoch wird.

Klassifikation nach EN 50615

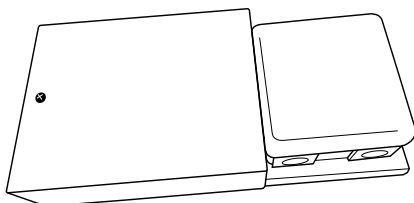
Der Herdwächter ist ein Produkt der Kategorie B, d.h. er unterbricht die Stromversorgung des Kochfelds / Herds, wenn gefährlich hohe Temperaturen auf der Kochfeldoberfläche auftreten. Er hat keine Löschfunktion, sollte sich ein Feuer entwickeln.

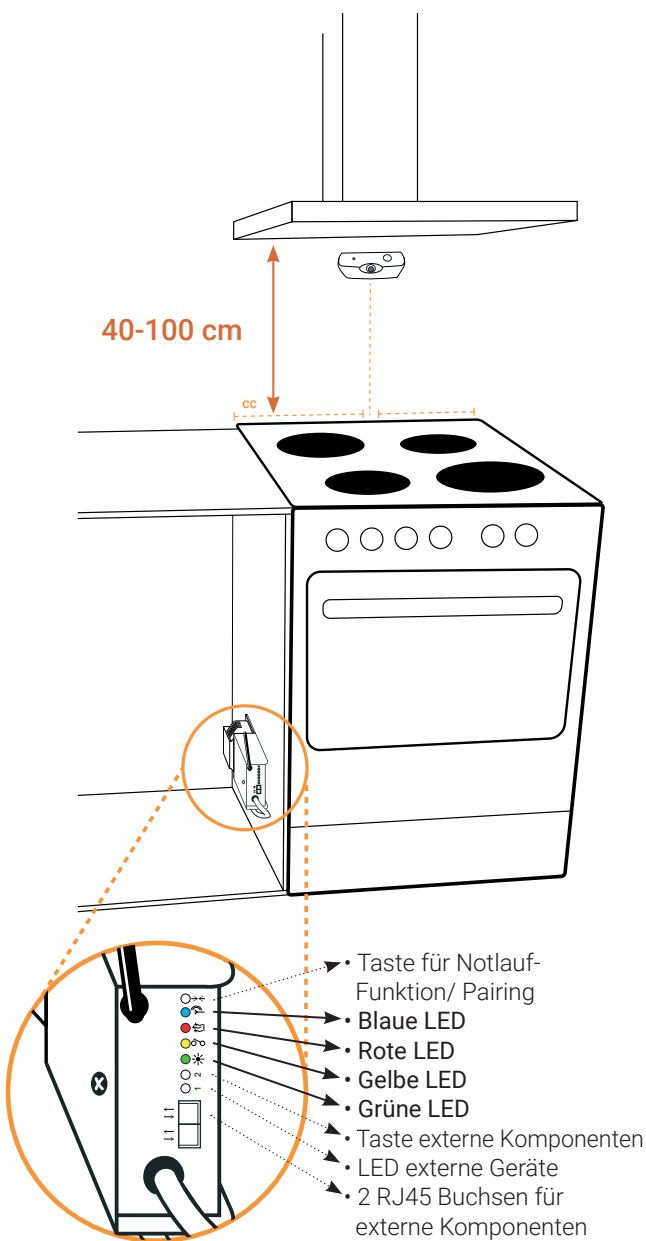
Der Herdwächter wurde für den Einsatz auf Kochfeldern mit bis zu 6 Kochzonen entwickelt und getestet. Der Herdwächter ist für die Verwendung in einer häuslichen Umgebung vorgesehen, d. h. bei normaler Umgebungstemperatur +10 bis 30° C, <60% relativer Luftfeuchtigkeit.

www.efp-deutschland.de

Inhalt

Einführung in die Installation des Prefi Mb Herdwächters	2
Abschalteinheit	5
• Installation der Abschalteinheit	5
• Anschluss der Abschalteinheit	6
• Anschluss von Kochfeld / Herd an Abschalteinheit	8
• Kontroll-LEDs an der Abschalteinheit	9
Der Sensor des Herdwächters	10
• Installation	10
• Optional: Einstellungen der Sensoreinheit	13
Anbringen des Aufklebers	22
Den Herdwächter testen	23
Testen der Temperaturerkennung des Herdwächter-Sensors	24
Testen der Vandalismusschutzfunktion	26
Nutzereinweisung	27
Was bedeuten die Ton- und Lichtsignale des Sensors?	28
Zusätzliche Produkte und Zubehör	30
Technische Spezifikationen Prefi Mb	31





Hinweis! Die Installation des Herdwächters, v. a. der Abschalteinheit, muss immer von einer Elektrofachkraft durchgeführt werden.

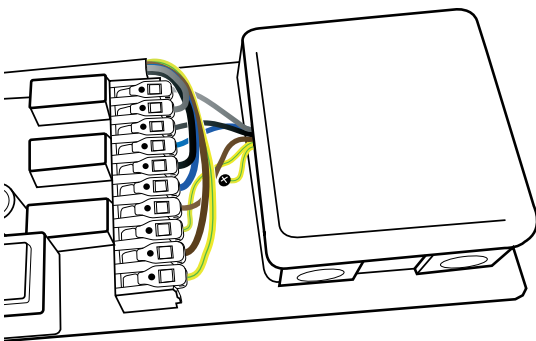
Abschalteinheit

Installation der Abschaltseinheit

Die Abschaltseinheit wird in unmittelbarer Nähe des Kochfelds / Herds installiert und mit Schrauben und Dübeln an der Wand oder am Schrank befestigt. Es ist wichtig, dass die Abschaltseinheit so installiert ist, dass Sie einfachen Zugriff auf alle Servicearbeiten am System haben.

- Installieren Sie die Abschaltseinheit so, dass die Taste für die Notlauf-Funktion leicht zugänglich ist.
- Die Buchse darf nicht nach oben oder unten zeigen.
- Die Abschaltseinheit darf nicht unter den Küchenschränken auf dem Boden installiert werden.
- Stellen Sie sicher, dass die Kabel beim Bewegen des Herds nicht gequetscht werden (z. B. zum Reinigen).

Hinweis! Die Installation der Abschaltseinheit muss von einer Elektrofachkraft ausgeführt werden.



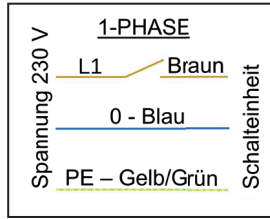
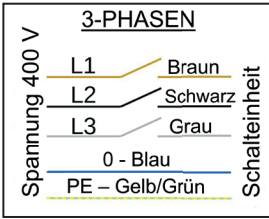
Zuleitung von der Herdanschlussdose.

Anschluss der Abschalteinheit

Entfernen Sie die Metallabdeckung an der Abschalteinheit, um Zugang zu den Schnellanschlussklemmen für jede der anzuschließenden Phasen zu erhalten (es sind die verfügbaren Schnellanschlussklemmen, die für die Stromversorgung des Herdwächters verwendet werden sollen).

Die folgenden Anweisungen gelten für die verschiedenen Spannungssysteme und die Anzahl der zu verwendenden Phasen:

- **3 Phasen Herdwächter:** 3-Phasen-System + N-Leiter: Die Phasen L1, L2 und L3 versorgen das Herdwächtersystem mit Spannung. Der Neutraleiter (N) wird mit dem mit N gekennzeichneten Anschlusspunkt verbunden.
- **2 Phasen:** Der N-Leiter wird zusammen mit den Phasen L1 und L2 verwendet, um das Herdwächtersystem mit Spannung zu versorgen.
- **1- Phasiger Herdwächter:** Der Neutraleiter (N) wird zusammen mit der Phase L1 verwendet, um das Herdwächtersystem mit Spannung zu versorgen.
- **Der PE-Leiter** wird immer an die PE-Klemme angeschlossen.



Die Farben der einzelnen Zuleitungen aus der Hausinstallation können, bedingt durch das Baualter, variieren. Vergewissern Sie sich durch Messung über die Zuordnung der Adern.

Die Spannung zwischen L1, L2 und L3 untereinander beträgt jeweils ca. 400V, zwischen L1, L2 und L3 gegenüber N und PE ca. 230V.

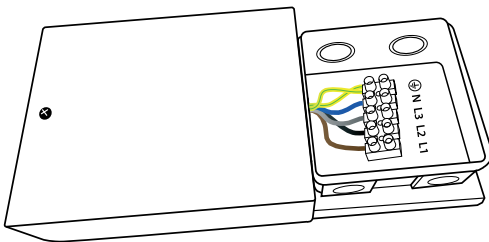
Anschluss von Kochfeld / Herd an Abschalteinheit

Das Versorgungskabel vom Kochfeld / Herd wird in die Anschlussdose der Abschalteinheit eingeführt und hier angeschlossen. Folgende Anschlussklemmen stehen zur Verfügung: L1, L2, L3, N und PE.

Wenn die Abschalteinheit an das Stromnetz und das Kochfeld angeschlossen ist, kann Spannung an die Abschalteinheit angelegt werden:

- Wenn die Abschalteinheit zum ersten Mal an die Stromversorgung angeschlossen ist, blinkt das grüne Licht einige Sekunden lang, bevor es gleichmäßig leuchtet.
- Danach blinkt die blaue Lampe, bis Kontakt zwischen Abschalteinheit und Herdwächtersensor besteht.
- Das orangefarbene Licht leuchtet jetzt ebenfalls.

HINWEIS! Für die Installation der Abschalteinheit müssen die Arbeiten von einer Elektrofachkraft ausgeführt werden und die Abschalteinheit an eine allpolige Sicherung angeschlossen sein.

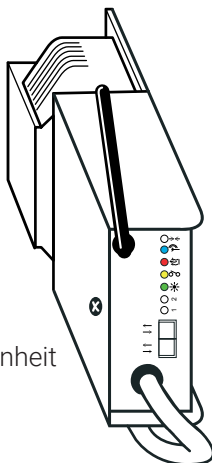


Anschluss Zuleitung zum Herd.

Kontroll-LEDs an der Abschalteinheit

Wenn alles richtig funktioniert, leuchten die grünen, orangefarbenen und blauen LEDs an der Abschalteinheit.

- **Grünes Licht** zeigt an, dass die Abschalteinheit mit Strom versorgt wird.
- **Blaues Licht** zeigt an, dass die Abschalteinheit mit der Sensoreinheit verbunden ist.
- **Das orangefarbene Licht** zeigt an, dass die Abschalteinheit das Kochfeld / den Herd mit Strom versorgt.
- **Rotes Licht** zeigt an, dass das Kochfeld / der Herd verwendet wird.



Wenn trotz Anschluss keine LEDs an der Abschalteinheit leuchten, bedeutet dies, dass das Herdwächtersystem keine Stromversorgung hat. Überprüfen Sie in diesem Fall die Sicherungen und / oder messen Sie die Spannung in den Zuleitungen.

Der Sensor des Herdwächters Installation

Entfernen Sie die Bodenplatte der Sensoreinheit, indem Sie den Sensor und die Bodenplatte greifen und auseinander ziehen.

Option 1: Kochfelder mit bis zu 4 Kochzonen.

- Der Sensor kann von 40 bis 100 cm über der Oberseite des Kochfeldes mittig montiert werden.
- Bei einer Montage unter 50 cm können hohe Kochtöpfe das Sichtfeld des Sensors zu den Kochzonen an der Vorderseite des Kochfelds beeinträchtigen. Dieses Problem kann gelöst werden, indem der Sensor 10 cm von der Wand entfernt mit einer Halterung (separat erhältlich) montiert wird.

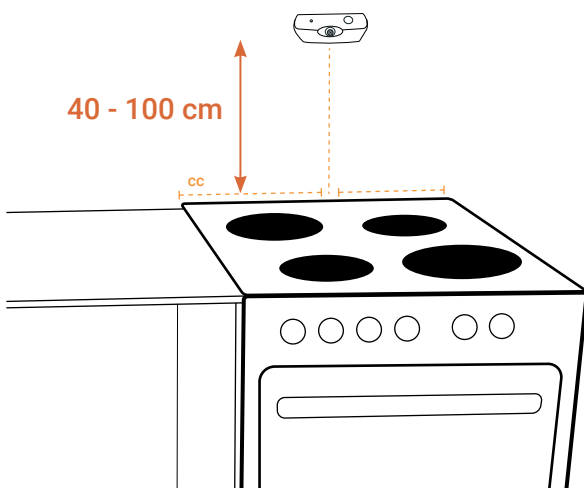
Option 2: Kochfelder mit 5 oder 6 Kochzonen.

- Der Sensor kann 65-100 cm über dem Kochfeld mittig montiert werden.
- Bei Bedarf kann der Sensor auch ab einer Höhe von 55 cm über der Oberseite des Kochfeldes platziert werden. Hierzu muss der Sensor aber 10 cm von der Wand entfernt mit einer Halterung (separat erhältlich) montiert werden.

1. Anbringen der Sensoreinheit an der Wand.

- Verwenden Sie die mitgelieferten Schrauben, um die Bodenplatte des Sensors an der Wand zu befestigen.
- Das mitgelieferte Klebeband kann zusätzlich zu Schrauben verwendet werden. Reinigen Sie in diesem Fall die Wand und die Rückseite des Rückenteils mit den dazugehörigen alkoholischen Tupfern, um eine gute Haftung zu gewährleisten.
- Stellen Sie sicher, dass der Sensor freie Sicht zur Mitte des Kochfelds hat und dass die Dunstabzugshaube, Lampen oder andere Gegenstände die Sicht des Sensorauges nicht verdecken.

Siehe Einstellungen in der Sensoreinheit S.13 für die gewünschten Einstellungen.



2. Einlegen der Batterien in die Sensoreinheit.

- Wenn die Batterien richtig in die Sensoreinheit eingelegt sind, blinkt der Sensor gelb und rot und gibt eine Reihe von Tonsignalen aus.
- Die Sensoreinheit blinkt dann 3 Sekunden lang blau, um anzuzeigen, dass der Sensor Kontakt mit der Abschalteinheit hat.

3. Anbringen des Sensors auf die Bodenplatte.

- Wenn der Sensor im Rückteil an der Wand angebracht wird und der Kontakt mit der Abschalteinheit hergestellt wurde, werden die Ton- und Lichtsignale ausgeschaltet.
- Wenn die Abschalteinheit nicht an die Stromversorgung angeschlossen ist, blinkt der Sensor blau, bis dies geschehen ist.
- Im Normalbetrieb leuchten die grünen, orangefarbenen und blauen Lampen an der Abschalteinheit und der Herdwächtersensor gibt keine Ton- oder Lichtsignale aus.

Optional: Einstellungen der Sensoreinheit

Der Herdwächter besitzt eine Reihe von zusätzlichen Einstellmöglichkeiten. Alle Einstellungen werden in der Sensoreinheit vorgenommen. Änderungen werden wirksam, wenn der Sensor im Rückteil an der Wand angebracht wird und das Kochfeld aktiviert wird. Es ist nicht erforderlich, die Stromversorgung zu trennen oder das System in irgendeiner Weise neu zu starten.

***Hinweis!** Wenn Änderungen an den Werkseinstellungen vorgenommen werden, steigt der Batterieverbrauch und es muss mit einer kürzeren Batterielebensdauer gerechnet werden.*

Einstellungsmöglichkeiten

Die folgende Abbildung zeigt die Werkseinstellungen für den Herdwächtersensor:



Schalter 1: Auswahl des Timertyps, ON/OFF

Schalter 2 und 3: Zeiteinstellung für die Verwendung von Kochfeld / Herd, EIN: 15, 45, 120 min.

Schalter 4: Kochfunktion, ON/OFF

Schalter 5: Alarmtonanzeige, ON/OFF

Schalter 6: Kontrollleuchte, ON/OFF

Schalter 7: Zusätzliche Tonanzeige, ON/OFF

Schalter 8: Sicherheitsschlüssel, ON/OFF

Weitere Erläuterungen zu allen Schaltereinstellungen finden Sie auf den nächsten Seiten.

Schalter 1: Timerfunktion

Standardeinstellung ist OFF.

Wenn der Schalter auf ON gestellt ist, unterbricht der Herdwächter die Stromversorgung des Kochfelds / Herds, wenn der Sensor nicht alle 5 Minuten eine Bewegung im Raum aufzeichnet, während die Kochfeldtemperatur hoch ist.

Wenn die Kochfeldtemperatur niedrig ist, wird die Stromversorgung nicht unterbrochen, obwohl die Funktion eingeschaltet ist.

***HINWEIS!** Die Funktion ist an Benutzergruppen angepasst, bei denen zusätzliche Sicherheit besonders wichtig ist.*

Schalter 2 und 3: Timereinstellungen für die Herdverwendung

Mit den Schaltern 2 und 3 können Benutzer die gewünschte Zeiteinstellung auswählen. Der Herdwächter hat standardmäßig eine Einstellung von 45 Minuten.

Stellen Sie die gewünschte Nutzungsdauer ein, indem Sie die Schalter 2 und / oder 3 gemäß der Tabelle einstellen:

Schalter 2	Schalter 3	Nutzungsdauer
ON	ON	120 Minuten
ON	OFF	45 Minuten
OFF	ON	15 Minuten
OFF	OFF	Keine Zeiteinstellung

Schalter 4: Kochfunktion

Standardeinstellung ist OFF.

Wenn die Schalter auf ON gestellt sind, warnt der Sensor und unterbricht die Stromversorgung, wenn die Kochfeldtemperatur auf über 100 Grad steigt. Dies minimiert das Risiko von Rauchemissionen und macht die Verwendung von Kochfeld / Herd noch sicherer.

Hinweis! *Die Funktion ist an Benutzergruppen angepasst, bei denen zusätzliche Sicherheit besonders wichtig ist. So kann zwar gekocht aber nur sehr eingeschränkt gebraten werden. Die Einstellung entspricht nicht der Norm (EN 50615), die besagt, dass die Temperatur am Kochfeld auf 200 Grad limitiert wird.*

Schalter 5: Alarmtöne

Standardeinstellung ist ON.

Der Sensor gibt Alarmsignale aus, um vor Überhitzung des Kochfelds / Herds zu warnen.

Die Alarmanzeige ist in zwei Stufen unterteilt:

Niedriger Alarm und hoher Alarm.

Die Funktion kann ausgeschaltet werden, indem der Schalter 5 auf OFF gestellt wird. Obwohl der akustische Alarm ausgeschaltet ist, funktionieren die Sicherheitsfunktionen des Systems wie gewohnt.

***HINWEIS!** Gemäß Norm (EN 50615) soll der Herdwächter durch Alarm warnen. Die Funktion ist an Benutzergruppen angepasst, bei denen dies erforderlich sein kann.*

Schalter 6: Kontroll-LEDs

Standardeinstellung ist ON.

Wenn das Kochfeld ausgeschaltet ist, leuchtet am Sensor des Herdwächters keine Kontrollleuchte.

Wenn das Kochfeld eingeschaltet ist, wird der Sensor aktiviert und blinkt alle 20 Sekunden grün. Bei Alarm und hohen Temperaturen wird dies durch ein orangefarbenes oder rotes Blinklicht angezeigt.

Die Funktion kann ausgeschaltet werden, indem der Schalter 6 auf OFF gestellt wird. In diesem Fall wird der Betrieb des Kochfelds / Herds und der Temperaturanstieg nicht durch ein Licht am Sensor des Herdwächters angezeigt. Obwohl die Kontrollleuchte ausgeschaltet wurde, funktionieren die Sicherheitsfunktionen wie gewohnt.

Schalter 7: Zusatzsignale beim Kochen (für Sehbehinderte)

Standardeinstellung ist OFF.

Zum Einschalten ist der Schalter 7 auf ON zu stellen. Bei Verwendung des Kochfelds / Herds zeigt der Sensor an, dass die Funktion eingeschaltet wurde, indem für die Nutzungsdauer des Kochfeldes kurze Tonsignale in Intervallen von etwa 20 Sekunden ausgegeben werden.

Dieses Tonsignal funktioniert auch dann, wenn die Alarmtonanzeige (Schalter 5) ausgeschaltet ist.

Schalter 8: Sicherheitssperre

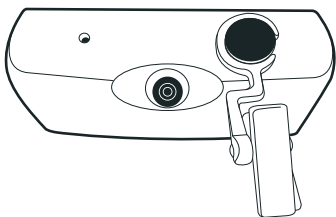
Standardeinstellung ist OFF.

Die Funktion kann eingeschaltet werden, indem der Schalter 8 auf ON gestellt wird. Diese Funktion hat zur Folge, dass das Kochfeld / Herd nur mit dem zugehörigen Magnetschlüssel verwendet werden kann.

Wenn sich der Magnetschlüssel nicht im Magnetfeld der Sensoreinheit befindet, wird die Stromzufuhr zum Kochfeld unterbrochen. Die Sicherheitssperre wird angezeigt, indem der Sensor einmal rot blinkt.

Dies bedeutet, dass der Magnetschlüssel als „Hauptschalter“ für das Kochfeld verwendet werden kann, ohne dass der Stecker herausgezogen oder die Sicherungen gelöst werden müssen.

Beachten Sie, dass die Stromversorgung unterbrochen wird, wenn sich der Magnetschlüssel nach zwei Stunden noch im Magnetfeld befindet. Der Magnetschlüssel muss entfernt und wieder eingesetzt werden, um das System neu zu starten. Danach können Kochfeld / Herd wie gewohnt verwendet werden. Die Sicherheitsfunktionen sind auch im Sicherheitssperremodus aktiv.



Anbringen des Aufklebers

Der Verpackung liegt ein Aufkleber bei, der in einfachen Worten die verschiedenen Funktionen des Herdwächters erklärt.

Bringen Sie den Aufkleber so an, dass er in der Nähe des Kochfelds / Herds leicht zugänglich ist, z. B. an der Dunstabzugshaube.

Achten Sie besonders auf die auf dem Aufkleber und in der Bedienungsanleitung angegebene Verwendungszeit, falls die Timerfunktion aktiviert sein sollte.

(Die Nutzungsdauer muss von der Person angegeben werden, die das System zum ersten Mal installiert und programmiert).

Den Herdwächter testen

- Überprüfen Sie, ob die grünen, orange-farbenen und blauen Lampen an der Abschalteneinheit dauerhaft leuchten.
- Stellen Sie sicher, dass die Sensoreinheit nicht leuchtet / blinkt.
- Entfernen Sie dann den Sensor vom Rückteil und schalten Sie das Kochfeld ein.
- Jetzt blinkt der Sensor alle 10 Sekunden rot und gibt alle 30 Sekunden ein Tonsignal aus.
- Die Stromversorgung des Kochfelds / Herds wird unterbrochen (Vandalismusschutzfunktion).
- Setzen Sie den Sensor wieder auf das Rückteil.
- Die Stromversorgung zum Kochfeld / Herd wird wieder hergestellt und die rote LED am Sensor des Herdwächters hört auf zu blinken.

Testen der Temperatuerkennung des Herdwächter-Sensors

Führen Sie diesen Test nur bei Bedarf durch.

- Stellen Sie sicher, dass der Sensor nicht leuchtet / blinkt.
- Schalten Sie das Kochfeld ein und lassen Sie es eingeschaltet, bis es so heiß wird, dass der Herdwächter die Stromversorgung abschaltet.
- Der Sensor blinkt etwa alle 20 Sekunden grün, wenn das Kochfeld eingeschaltet ist.
- Wenn das Kochfeld sehr heiß wird, blinkt der Sensor zunächst gelb.
- Wenn die Temperatur weiter ansteigt, blinkt der Sensor rot und gibt ein lauterer Tonsignal ab. Danach wird die Stromversorgung des Herds/ Kochfelds unterbrochen.
- Nach dem Abschalten der Stromversorgung blinkt der Sensor alle 5 Sekunden rot und gibt alle 30 Sekunden ein Tonsignal aus, solange die Resttemperatur am Kochfeld zu hoch ist.
- Alle Lichtanzeigen am Kochfeld sollten bei einem Abschalten der Stromversorgung gelöscht werden.
- Stellen Sie alle Knöpfe am Kochfeld / Herd auf „AUS“, damit der Herdwächter automatisch zurückgesetzt werden kann. Dies dauert ungefähr 90 Sekunden.
- Neue Kochfelder (Keramik / Induktion) werden bei Stromausfall automatisch zurückgesetzt. Es bleibt ausgeschaltet, bis

es vom Benutzer wieder aktiviert wird.

- Nach drei Tonsignalen vom Sensor wird die Stromversorgung wieder hergestellt und das Kochfeld kann wie gewohnt verwendet werden.
- Hinweis: Die Temperatur am Kochfeld muss auf einem akzeptablen Niveau liegen, bevor die Stromversorgung nach einem Abschalten wieder hergestellt werden kann.

***HINWEIS!** Während der Testphase dürfen zu keinem Zeitpunkt Bewegungen am Kochfeld ausgeführt werden! Bewegungen vor dem Sensorauge können dazu führen, dass der Herdwächter für etwa 45 Sekunden die Temperaturerkennung abschaltet (diese Phase wird alle 10 Sekunden durch 2 grüne Blitze angezeigt). Dies bedeutet, dass der Test fehlschlagen kann und übermäßige Temperaturen auftreten können.*

Testen der Vandalismusschutzfunktion

Die Herdwächternorm EN 50615 verlangt Schutz vor vorsätzlicher oder unbeabsichtigter Demontage der Sensoreinheit (Vandalismusschutz).

Die Vandalismusschutzfunktion wird getestet, indem der Sensor vom Rückteil gelöst wird (siehe Seite 9). Die Stromversorgung des Kochfelds / Herds wird dann unterbrochen, und der Sensor blinkt rot und gibt ein Tonsignal aus.

Die Vandalismusschutzfunktion kann auch beim Batteriewechsel getestet werden.

Hinweis: Der Herdwächter-Sensor akzeptiert Einstellungsänderungen, auch wenn die Vandalismusschutzfunktion aktiviert wurde. Das System muss nicht neu gestartet werden, nachdem Änderungen an den Einstellungen vorgenommen wurden.

Bringen Sie den Sensor einfach wieder in seine Position im Rückteil und schalten Sie das Kochfeld ein. Die neuen Einstellungen werden nun aktiviert.

Nutzereinweisung

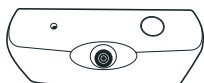
Nach der Installation ist es wichtig, dass alle Nutzer Informationen über die Funktionen des Herdwächter erhalten. Gehen Sie zusammen mit den Nutzern die Bedienungsanleitung sorgfältig durch!

Die folgenden Gruppen sollten auch in der Lage sein, das Herdwächtersystem zu verwenden:

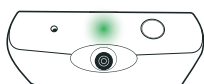
1. Kinder ab 8 Jahren.
2. Personen mit eingeschränkten körperlichen oder geistigen Fähigkeiten.
3. Personen mit begrenzter Erfahrung und Wissen.
4. Personen, die unter Aufsicht stehen oder die Anweisungen zur sicheren Verwendung von Kochfeld / Herd erhalten haben und die das mit der Verwendung dieser Art von Produkten verbundene Risiko verstehen.

Was bedeuten die Ton- und Lichtsignale des Sensors?

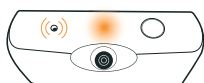
Die Lichtsignale am Sensor geben Auskunft über den Kochfeldstatus.



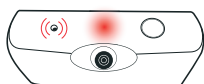
LED am Sensor leuchtet und blinkt nicht:
Das Kochfeld ist betriebsbereit.



Langsam grün blinkendes Licht :
(ca. alle 20 Sekunden)
Der Sensor hat Hitze auf dem Kochfeld erkannt.



Blinkendes gelbes Licht:
Der Sensor hat eine hohe Temperatur am Kochfeld festgestellt. Es besteht keine Gefahr, weiter zu kochen.



Blinkendes rotes Licht und Tonsignale:
Niedriger oder hoher Alarm; Kochfeld / Herd ist zu heiß! Temperatur senken!

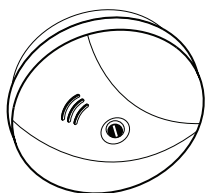
Wenn die Temperatur weiter ansteigt, unterbricht der Herdwächter die Stromversorgung zum Kochfeld / Herd.

Um den Alarm auszuschalten, bevor die Stromversorgung unterbrochen wird, können Sie eine Hand vor das Sensorauge halten. Wenn der Alarm ausgelöst wird, können Sie weitergaren, solange Sie die erforderlichen Temperatureinstellungen vornehmen.

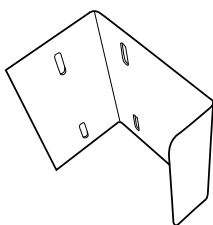
Langsam blinkendes rotes Licht alle 5 Sekunden und Tonsignal alle 30 Sekunden:

- Der Herdwächter hat die Stromversorgung unterbrochen.
- Wenn der Herdwächter die Stromversorgung des Kochfelds unterbricht, können Sie das System innerhalb von 1 Minute nach dem Stromausfall aktivieren, indem Sie Ihre Hand vor das Sensorauge halten.
- Nach drei bestätigenden Tonsignalen vom Sensor wird die Stromversorgung wieder hergestellt. Wenn die Temperatur jedoch beim erneuten Anschließen der Stromversorgung immer noch zu hoch ist, wird die Stromversorgung sofort wieder unterbrochen.
- Neue Kochfelder (Keramik / Induktion) werden bei Stromausfall automatisch zurückgesetzt. Es bleibt ausgeschaltet, bis es vom Benutzer aktiviert wird.
- Wenn das Kochfeld ausgeschaltet ist (alle Schalter / Knöpfe befinden sich in der Position „AUS / 0“), dauert es ungefähr 90 Sekunden, bis alles wieder betriebsbereit ist. Wenn der Sensor drei Tonsignale aussendet, kann das Kochfeld wieder wie gewohnt verwendet werden.

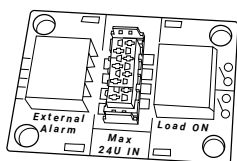
Zusätzliche Produkte und Zubehör



Rauchwarnmelder für den Anschluss an den Herdwächter.



Wandhalterung zur Installation der Sensoreinheit in niedrigeren Höhen (40 - 49 cm über dem Kochfeld)



I/O Modul

Das I/O Modul kann für externe Kommunikation über z. B. Smarthome- oder (Haus-) Notrufsysteme verwendet werden. Beachten Sie bitte: die zwei Ausgangsanschlüsse (AN/AUS und Normal/Alarm) sind potentialfrei. Die zwei Eingänge können mit bis zu 24V/50mA beschaltet werden um den Herd remote auszuschalten (AN/AUS z. B. über Schaltaktor und AN/AUS über externen Alarmgeber, wie Rauchwarnmelder).

Technische Spezifikationen Prefi Mb

Herdwächter-Sensor: Prefi MBC	Abschalteneinheit: 3 Phasen: P402
Batterie 2 x 1,5V (AAA/ LR3) Alkaline	Spannung (L1, L2, L3) / Stromstärke: 400V~16A
Gewicht inkl. Batterien: 58 Gramm	Betriebsumgebung: privater Haushalt / Büro IP20
Gewicht ohne Batterien: 36 Gramm	Gewicht: 1190 Gramm
Größe: L 89 mm, B 24 mm, H 30 mm	Größe: L 245 mm, B 150 mm, H 53 mm
Standard: EN 50615:2015	Standard: EN 50615:2015
Funkfrequenz: 2,1 GHz 4dBm	Funkfrequenz: 2,1 GHz 12dBm



WWW.KOMFYRVAKT.NO/DE